

August 2022

Ablauf Übergangsbestimmungen bezüglich Erlass Supervisionspflicht Zulassung HFP KT

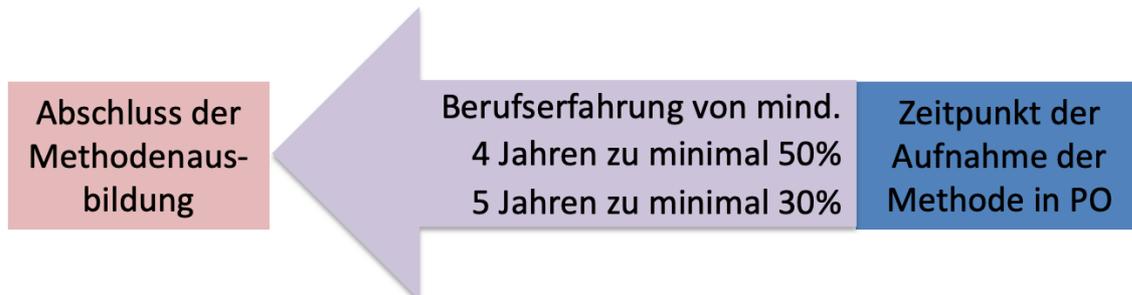
Für mehr als die Hälfte aller Methoden der KomplementärTherapie läuft die Übergangsbestimmung für eine erleichterte Zulassung zur Höheren Fachprüfung für Komplementär-Therapeut*innen (HFP KT) ohne Nachweis der Supervision im Jahr 2022 oder 2023 aus. Was gilt es zu beachten?

Während 7 Jahren nach Aufnahme einer Methode in die Prüfungsordnung (PO) über die HFP KT gilt gemäss Punkt 9.12 der PO folgende Übergangsbestimmung:

Wer

- das Branchenzertifikat über das Gleichwertigkeitsverfahren OdA KT erlangt hat und
- zum Zeitpunkt der Aufnahme der entsprechenden Methode in die PO diese Methode seit mindestens 5 Jahren mit einem Arbeitspensum von minimal 30%, oder seit mindestens 4 Jahren mit einem Arbeitspensum von minimal 50% beruflich praktiziert

kann ohne Nachweis der Supervision direkt zur HFP zugelassen werden.



Von dieser Übergangsbestimmung kann nur profitieren, wer sich vor Ablauf der Übergangsfrist der entsprechenden Methode zur HFP KT anmeldet und ebenfalls vor Ablauf der Frist die erforderlichen Nachweise einreicht.

Methoden mit Ablauf im 2022 oder 2023

Für folgende 15 Methoden der KomplementärTherapie enden die Übergangsbestimmungen dieses oder nächstes Jahr:

Methoden mit Aufnahme in die PO per 09.09.2015, **Ende der 7-jährigen Übergangsfrist per 08.09.2022:**

- Ayurveda Therapie
- Craniosacral Therapie
- Eutonie
- Shiatsu
- Yoga Therapie

Methoden mit Aufnahme in die PO per 14.01.2016, Ende der 7-jährigen Übergangsfrist per **13.01.2023**:

- Akupressur Therapie
- AlexanderTechnik
- APM-Therapie
- Atemtherapie
- Heileurythmie
- Polarity
- Rebalancing
- Strukturelle Integration

Methoden mit Aufnahme in die PO per 03.10.2016, Ende der 7-jährigen Übergangsfrist per **02.10.2023**

- Feldenkrais Therapie
- Reflexzonentherapie

Nach Ablauf dieser Übergangsbestimmung gelten für die genannten Methoden für eine Zulassung zur HFP KT die regulären Bedingungen.